Protokoll

der 93. ordentlichen Generalversammlung der

Forbo Holding AG

vom 1. April 2021, 14.30 Uhr am Sitz der Forbo Holding AG in Baar[1]

This E. Schneider, Exekutiver Verwaltungsratspräsident, eröffnet die Versammlung und übernimmt den Vorsitz.

Zu Beginn erläutert der Vorsitzende, dass er die diesjährige Generalversammlung aufgrund der ausserordentlichen Umstände sehr kurz halte und auf die übliche Präsidialadresse, die Zusammenfassung der operativen Entwicklung beider Geschäftsbereiche im Jahr 2020 sowie die Darstellung der Fokusthemen 2021 verzichte.

Bevor der Vorsitzende mit dem statutarischen Teil der Generalversammlung beginnt, gewährt er dem anwesenden unabhängigen Stimmrechtsvertreter die Möglichkeit, namens der von ihm vertretenen Aktionärinnen und Aktionäre generelle Voten abzugeben, welche nicht zu einem einzelnen Traktandum passen. Er weist darauf hin, dass der weitere Versammlungsverlauf mittels Tonband aufgezeichnet werde.

Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, leitet der Vorsitzende zum statutarischen Teil über und stellt fest, dass:

- die Veröffentlichung der Einladung mit der Traktandenliste im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 12. März 2021 erfolgte;
- die Einladung und eine Zusammenfassung des Geschäftsberichts 2020 direkt an die der Forbo Holding AG bekannten Adressen der Aktionärinnen und Aktionäre zugestellt wurden;
- in der Einladung darauf hingewiesen wurde, dass eine persönliche Teilnahme in Anwendung von Artikel 27 der Verordnung 3 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (COVID-19) nicht möglich ist und die Teilnahmerechte ausschliesslich über den unabhängigen Stimmrechtsvertreter wahrgenommen werden können;
- der Geschäftsbericht und die Revisionsberichte ab dem 12. März 2020 am Sitz der Forbo Holding AG aufgelegen haben;
- und die 93. Generalversammlung somit ordnungsgemäss einberufen wurde und dass keine Anträge seitens der Aktionärinnen und Aktionäre eingegangen sind.

Der Vorsitzende bestimmt gemäss §11 Absatz 2 der Statuten Karim Hanna, Head Corporate Legal Services, als Protokollführer und bittet ihn, sich als Stimmenzähler zur Verfügung zu stellen. Der Vorsitzende begrüsst sodann den anwesenden Vertreter der Revisionsstelle, KPMG AG in Zürich, Rolf Hauenstein sowie den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, René Peyer, Rechtsanwalt und Notar aus Zug.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung ordnungsgemäss konstituiert und gemäss §13 der Statuten beschlussfähig ist, unabhängig von der Zahl der anwesenden Aktionärinnen und Aktionäre und der Höhe des vertretenen Kapitals.

Gegen diese Feststellungen wird kein Widerspruch erhoben.

[1] Das Protokoll kann am Gesellschaftssitz eingesehen werden.

Der Protokollführer verliest die Präsenzmeldung[2], wonach keine Aktionärinnen und Aktionäre persönlich anwesend sind und vom gesamten Aktienkapital von CHF 165 000,00, eingeteilt in 1 650 000 Namenaktien zu CHF 0,10, insgesamt 1 195 886 Namenaktien zu CHF 0,10 vom unabhängigen Stimmrechtsvertreter vertreten werden.

Der Vorsitzende leitet nun zu den Traktanden über:

Traktandum 1: Jahresbericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung für das Geschäftsjahr 2020 sowie Entgegennahme der Berichte der Revisionsstelle

A. Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, den Jahresbericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung für das Geschäftsjahr 2020 zu genehmigen sowie die Berichte der Revisionsstelle entgegenzunehmen. Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, schreitet der Vorsitzende zur Abstimmung über Traktandum 1.

B. Abstimmungsergebnis

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit überwiegender Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

Traktandum 2: Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung

A. Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2020 die Entlastung zu erteilen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass Verwaltungsratsmitglieder und Personen, die an der Geschäftsführung mitgewirkt haben, bei der Behandlung dieses Traktandums vom Stimmrecht ausgeschlossen sind und dass die Anzahl der vertretenen Aktien und damit das absolute Mehr im entsprechenden Umfang reduziert wird. Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, schreitet der Vorsitzende zur Abstimmung über die Entlastung des Verwaltungsrats und der Konzernleitung.

Auf die Frage des Vorsitzenden, ob in globo über die Entlastung abgestimmt werden könne, erfolgt kein Widerspruch.

B. Abstimmungsergebnis

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit überwiegender Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

Traktandum 3: Verwendung des Bilanzgewinns

A. Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat schlägt eine Gesamtausschüttung von CHF 20,00 je Namenaktie vor und beantragt, vom zur Verfügung der Generalversammlung stehenden Betrag von CHF 418 144 673 (bestehend aus dem Jahresgewinn 2020 von CHF 50 422 233 und dem Gewinnvortrag von CHF 434 644 705 abzüglich dem Wert der eigenen Aktien von CHF 66 922 265), CHF 31 584 700 zur Ausschüttung einer ordentlichen Dividende von CHF 20,00 je Namenaktie zu verwenden und CHF 386 559 973 auf die neue Rechnung vorzutragen. Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu

[2] Die verlesene Präsenzmeldung entspricht dem Stand um 14.30 Uhr.

Traktandum 3. Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, schreitet der Vorsitzende zur Abstimmung über die Verwendung des Bilanzgewinns.

B. Abstimmungsergebnis

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit überwiegender Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

Der Vorsitzende erwähnt sodann, dass die Auszahlung der Dividende automatisch ab dem 12. April 2021 erfolgen wird.

Traktandum 4: Genehmigung der Vergütungen

Der Vorsitzende erläutert, dass detaillierte Angaben zu den verschiedenen Vergütungen im Vergütungsbericht nachgelesen werden können.

Traktandum 4.1: Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2020

A. Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, den Vergütungsbericht 2020 im Rahmen einer Konsultativabstimmung zustimmend zur Kenntnis zu nehmen. Der Vorsitzende schreitet, nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, zur Abstimmung über Traktandum 4.1.

B. Abstimmungsergebnis

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit überwiegender Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

Traktandum 4.2: Genehmigung der maximalen Gesamtvergütung des Verwaltungsrats für 2022

A. Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, die maximale Gesamtvergütung des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2022 im Gesamtbetrag von CHF 4 600 000 (inklusive der üblichen Sozialversicherungen, Privatanteil Geschäftsauto sowie Pauschal- oder Standortspesen) zu genehmigen. Der Vorsitzende schreitet, nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, zur Abstimmung über Traktandum 4.2.

B. Abstimmungsergebnis

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit überwiegender Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

Traktandum 4.3: Genehmigung der maximalen fixen Vergütung der Konzernleitung für 2022

A. Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, die maximale fixe Vergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2022 im Gesamtbetrag von CHF 2 500 000 (inklusive der üblichen Sozialversicherungen, Pensionskasse sowie Privatanteil Geschäftsauto) zu genehmigen. Der Vorsitzende schreitet, nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, zur Abstimmung über Traktandum 4.3.

B. Abstimmungsergebnis

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

Traktandum 4.4: Genehmigung der kurzfristigen variablen Vergütung der Konzernleitung für 2020

A. Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, die kurzfristige variable Vergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2020 im Gesamtbetrag von CHF 150 000 (inklusive der darauf anfallenden AHV-Beiträge, die im Vergütungsbericht 2020 in der Spalte «Andere Vergütungen» enthalten sind) zu genehmigen. Der Vorsitzende schreitet, nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, zur Abstimmung über Traktandum 4.4.

B. Abstimmungsergebnis

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit überwiegender Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

Traktandum 4.5: Genehmigung der maximalen langfristigen Beteiligung der Konzernleitung für 2021 (Zuteilung von anwartschaftlichen Bezugsrechten)

A. Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, die maximale langfristige Beteiligung (Long-Term Incentive Plan 2021 – 2023) der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2021 im Gesamtbetrag von CHF 500 000 (inklusive der üblichen Sozialversicherungen) zu genehmigen. Der Vorsitzende schreitet, nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, zur Abstimmung über Traktandum 4.5.

B. Abstimmungsergebnis

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit überwiegender Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

Traktandum 5: Wahlen in den Verwaltungsrat

Der Vorsitzende erklärt, dass die Generalversammlung die Mitglieder des Verwaltungsrats sowie dessen Präsidenten einzeln wählen muss und dass die Wahl jeweils bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung gilt.

Traktandum 5.1: Wiederwahl von Herrn This E. Schneider als exekutiven Präsidenten des Verwaltungsrats

A. Antrag des Verwaltungsrats

Der Vorsitzende erläutert, dass der Verwaltungsrat der Generalversammlung beantragt, ihn in den Verwaltungsrat und gleichzeitig als dessen exekutiven Verwaltungsratspräsidenten wiederzuwählen. Nachdem zum Antrag des Verwaltungsrats keine Wortmeldungen vorliegen, wird über die Wiederwahl von This E. Schneider abgestimmt.

B. Abstimmungsergebnis

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

This E. Schneider nimmt die Wahl an.

Traktandum 5.2: Wiederwahl von Herrn Dr. Peter Altorfer als Mitglied des Verwaltungsrats

A. Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Dr. Peter Altorfer in den Verwaltungsrat wiederzuwählen. Nachdem zum Antrag des Verwaltungsrats keine Wortmeldungen vorliegen, wird über die Wiederwahl von Dr. Peter Altorfer abgestimmt.

B. Abstimmungsergebnis

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

Der Vorsitzende erläutert, dass Herr Dr. Peter Altorfer für den Fall seiner Wahl eine schriftliche Wahlannahmeerklärung abgegeben hat. Er stellt fest, dass der Wiedergewählte die Wahl somit angenommen hat.

Traktandum 5.3: Wiederwahl von Herrn Michael Pieper als Mitglied des Verwaltungsrats

A. Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Michael Pieper in den Verwaltungsrat wiederzuwählen. Nachdem zum Antrag des Verwaltungsrats keine Wortmeldungen vorliegen, wird über die Wiederwahl von Michael Pieper abgestimmt.

B. Abstimmungsergebnis

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

Der Vorsitzende erläutert, dass Herr Michael Pieper für den Fall seiner Wahl eine schriftliche Wahlannahmeerklärung abgegeben hat. Er stellt fest, dass der Wiedergewählte die Wahl somit angenommen hat.

Traktandum 5.4: Wiederwahl von Frau Claudia Coninx-Kaczynski als Mitglied des Verwaltungsrats

A. Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, Frau Claudia Coninx-Kaczynski in den Verwaltungsrat wiederzuwählen. Nachdem zum Antrag des Verwaltungsrats keine Wortmeldungen vorliegen, wird über die Wiederwahl von Claudia Coninx-Kaczynski abgestimmt.

B. Abstimmungsergebnis

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

Der Vorsitzende erläutert, dass Frau Coninx-Kaczynski für den Fall ihrer Wahl eine schriftliche Wahlannahmeerklärung abgegeben hat. Er stellt fest, dass die Wiedergewählte die Wahl somit angenommen hat.

Traktandum 5.5: Wiederwahl von Herrn Dr. Reto Müller als Mitglied des Verwaltungsrats

A. Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Dr. Reto Müller in den Verwaltungsrat wiederzuwählen. Nachdem zum Antrag des Verwaltungsrats keine Wortmeldungen vorliegen, wird über die Wiederwahl von Dr. Reto Müller abgestimmt.

B. Abstimmungsergebnis

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

Der Vorsitzende erläutert, dass Herr Dr. Reto Müller für den Fall seiner Wahl eine schriftliche Wahlannahmeerklärung abgegeben hat. Er stellt fest, dass der Wiedergewählte die Wahl somit angenommen hat.

Traktandum 5.6: Wiederwahl von Herrn Vincent Studer als Mitglied des Verwaltungsrats

A. Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Vincent Studer in den Verwaltungsrat wiederzuwählen. Nachdem zum Antrag des Verwaltungsrats keine Wortmeldungen vorliegen, wird über die Wiederwahl von Vincent Studer abgestimmt.

B. Abstimmungsergebnis

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

Der Vorsitzende erläutert, dass Herr Vincent Studer für den Fall seiner Wahl eine schriftliche Wahlannahmeerklärung abgegeben hat. Er stellt fest, dass der Wiedergewählte die Wahl somit angenommen hat.

Traktandum 6: Wahlen in den Vergütungsausschuss

Der Vorsitzende erklärt, dass die Mitglieder des Vergütungsausschusses durch die Generalversammlung einzeln zu wählen sind und dass die Wahl bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung gilt.

Traktandum 6.1: Wiederwahl von Herrn Dr. Peter Altorfer als Mitglied des Vergütungsausschusses

A. Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Dr. Peter Altorfer in den Vergütungsausschuss wiederzuwählen. Nachdem zum Antrag des Verwaltungsrats keine Wortmeldungen vorliegen, wird über die Wiederwahl von Dr. Peter Altorfer abgestimmt.

B. Abstimmungsergebnis

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

Der Vorsitzende erläutert, dass Herr Dr. Peter Altorfer für den Fall seiner Wahl eine schriftliche Wahlannahmeerklärung abgegeben hat. Er stellt fest, dass der Wiedergewählte die Wahl somit angenommen hat.

Traktandum 6.2: Wiederwahl von Frau Claudia Coninx-Kaczynski als Mitglied des Vergütungsausschusses

A. Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, Frau Claudia Coninx-Kaczynski in den Vergütungsausschuss wiederzuwählen. Nachdem zum Antrag des Verwaltungsrats keine Wortmeldungen vorliegen, wird über die Wiederwahl von Claudia Coninx-Kaczynski abgestimmt.

B. Abstimmungsergebnis

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

Der Vorsitzende erläutert, dass Frau Coninx-Kaczynski für den Fall ihrer Wahl eine schriftliche Wahlannahmeerklärung abgegeben hat. Er stellt fest, dass die Wiedergewählte die Wahl somit angenommen hat.

Traktandum 6.3: Wiederwahl von Herrn Michael Pieper als Mitglied des Vergütungsausschusses

A. Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Michael Pieper in den Vergütungsausschuss wiederzuwählen. Nachdem zum Antrag des Verwaltungsrats keine Wortmeldungen vorliegen, wird über die Wiederwahl von Michael Pieper abgestimmt.

B. Abstimmungsergebnis

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

Der Vorsitzende erläutert, dass Herr Michael Pieper für den Fall seiner Wahl eine schriftliche Wahlannahmeerklärung abgegeben hat. Er stellt fest, dass der Wiedergewählte die Wahl somit angenommen hat.

Traktandum 7: Wahl der Revisionsstelle

A. Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, das Mandat der KPMG AG als Revisionsstelle um ein weiteres Jahr zu verlängern. Nachdem zu diesem Traktandum keine Wortmeldungen vorliegen, geht der Vorsitzende zur Abstimmung über.

B. Abstimmungsergebnis

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung in elektronischer Abstimmung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit überwiegender Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

Der Vorsitzende erläutert, dass die KPMG AG für den Fall ihrer Wahl eine schriftliche Wahlannahmeerklärung abgegeben hat. Er stellt fest, dass KPMG AG die Wahl somit angenommen hat.

Traktandum 8: Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

A. Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn René Peyer, Rechtsanwalt und Notar in Zug als unabhängigen Stimmrechtsvertreter wiederzuwählen. Der Vorsitzende erläutert, dass René Peyer Partner bei Schweiger Advokatur und Notariat in Zug ist, dass er zuhanden der Aktionärinnen und Aktionären der Forbo Holding AG eine schriftliche Unabhängigkeitsbestätigung vorgelegt hat, und dass die Wahl bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung gilt.

Nachdem zu diesem Traktandum keine Wortmeldungen vorliegen, geht der Vorsitzende zur Abstimmung über.

B. Abstimmungsergebnis

Der Vorsitzende gibt nach der Beschlussfassung bekannt, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrats mit überwiegender Mehrheit zugestimmt hat.

Gegen diese Feststellung wird keine Einsprache erhoben.

Der Vorsitzende erläutert, dass der unabhängige Stimmrechtsvertreter für den Fall seiner Wahl eine schriftliche Wahlannahmeerklärung abgegeben hat. Er stellt fest, dass Herr René Peyer die Wahl somit angenommen hat.

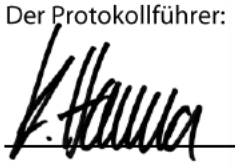
Der Vorsitzende teilt schliesslich mit, dass die nächste ordentliche Generalversammlung am Freitag, 1. April 2022 im Casino Zug stattfinden wird und schliesst die Versammlung um 14:50 Uhr.

Baar, 1. April 2021

Der Vorsitzende:

This E. Schneider

Der Protokollführer:



Karim Hanna